



# Inhalt

<b>KURZ UND BÜNDIG</b> .....	4	<b>GfBK-SPRECHSTUNDE</b>	
<b>GANZHEITLICHE BEHANDLUNG</b>		Patienten fragen –	
Psychoonkologie – Empathie		Ärzte antworten .....	32
im Onkologie-Alltag fördern .....	6	→ Brokkolisamen keimen oder so	
		essen? .....	32
		→ Grapefruit während	
<b>DIAGNOSTIK UND THERAPIE</b>		Chemotherapie? .....	33
Die Mistel in der Krebstherapie ...	10	→ Darmregulation .....	33
		→ Vitamine gefährlich bei Krebs? .	34
<b>NACHGEFRAGT</b>		→ Chemotherapie zur Vorbeugung	
Interview Walter Weber:		bei Bauchspeicheldrüsenkrebs? .	36
Hoffnung bei Krebs: Erkenntnisse		<b>INTERNA</b> .....	37
aus 40 Jahren .....	14	<b>TERMINE</b> .....	39
<b>AUF DEM WEG DER HEILUNG</b>		<b>FÜR SIE ENTDECKT</b> .....	40
Glaube und Hoffnung: die Kräfte		<b>KLINIKPORTRÄT</b> .....	43
der Heilung .....	18	<b>IMPRESSUM</b> .....	44
<b>HEILIMPULSE</b>		<b>MARKTSCHAU</b> .....	45
Vom Himmel .....	21		
<b>FINDEN WAS NÄHRT</b>			
Vitamin E – bei allen großen			
»Volkskrankheiten« hilfreich! .....	22		
<b>BACH-BLÜTEN HELFEN HEILEN</b>			
Rock Water: »Ich gönne mir ...			
Ich bin spontan.« .....	24		
<b>WAS KANN ICH SELBST TUN?</b>			
Grüne Smoothies: Vitalstoffkick			
zum Selbermachen .....	26		
<b>SEELISCHE ASPEKTE</b>			
Reden über Krebs .....	28		

#### Beilagen:

FID Verlag GmbH, Bonn

#### Wir bitten um freundliche Beachtung!

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage für die Publikation: Länger und gesünder leben, Bonn, Postvzk: G 42618, bei.

## Homöopathie-Analysen großzügig frisiert

Man muss 90 Prozent der vorliegenden klinischen Studien außer Acht lassen, damit eine Meta-Analyse zu dem Ergebnis kommt, dass Homöopathie unwirksam sei. Das ist das Fazit einer aktuellen schwedischen Übersichtsarbeit an der Universität Linköping. Wie Professor Robert G. Hahn resümiert, wurde der Nachweis mangelnder Wirkung der Homöopathie oft »auf der Grundlage eines großflächigen Ausschlusses relevanter Studien durchgeführt«.

Wir werden in Signal 4/2014 einen ausführlichen Bericht zur Homöopathie veröffentlichen.

Quelle: *Forsch Komplementärmed* 2013; 20(5):376-81/RN

#### GfBK-KOMMENTAR

Als erste Gesetzliche Krankenkasse erstattet die IKK Südwest seit November 2013 im Rahmen des Gesundheitskontos die Kosten für homöopathische Behandlungen unabhängig davon, ob sie beim Arzt oder Heilpraktiker durchgeführt werden. Die Kasse achtet dabei mit strengen Maßstäben auf die dokumentierte Qualifikation der Therapeuten. Bisher waren Heilpraktiker grundsätzlich von den Leistungen der Gesetzlichen Krankenkassen (bis auf äußerst seltene Ausnahmefälle) ausgeschlossen. Dass sich eine derart richtungsweisende Änderung ausgerechnet auf die Homöopathie bezieht, unterstreicht ihre Bedeutung. Der jährliche Maximalbetrag für das Gesundheitskonto limitiert den Einsatz der Homöopathie zwar, aber man darf gespannt sein, wie sich das Pilotprojekt entwickelt.

#### Lohnenswert nur für die Hersteller

Erinnern Sie sich: Wochenlang wurde in Radio, TV und Zeitungen von der Vogelgrippe berichtet, so wie vormals von der